

Trauversprechen + Traufragen:

Liebe/Lieber...

willst du mit ihm/ihr lachen, wenn sie/er glücklich bist,
willst du mit ihr/ihm weinen, wenn sie/er traurig bist.
Willst du mit ihr/ihm reden, worüber es sich zu reden lohnt,
mit ihr/ihm schweigen, wenn es Zeit zum Schweigen ist.
Mit ihr/ihm eure Kinder erziehen und mit ihnen leben.
Mit ihr/ihm leben bis an das Ende eures Leben –
Willst du seine Frau sein.

Gott will Eure Ehe schützen und segnen.
Deshalb frage ich dich vor ihm/ihr und der Gemeinde:

Traufragen:

N., willst du N. als deine Ehefrau, die Gott dir anvertraut, lieben und ehren und die Ehe mit ihr nach Gottes Gebot und Verheißung führen in guten und in schlechten Tagen, bis der Tod euch scheidet. So antworte: Ja. (oder Ja, mit Gottes Hilfe)

N. willst du N. als deinen Ehemann, den Gott dir anvertraut hat, lieben und ehren und die Ehe mit ihm nach Gottes Gebot und Verheißung führen in guten und in schlechten Tagen, bis der Tod euch scheidet. So antworte: Ja. (oder Ja, mit Gottes Hilfe)

Oder nur Traufragen:

In der Verantwortung vor Gott und vor Zeugen,
frage ich dich, ...,
willst du deine Ehefrau ... als einen kostbaren einmaligen Menschen
von Gott annehmen,
die Würde und den Willen deiner Frau achten,
Ihre Schwächen lieben, die Stärken fördern,
willst du deiner Frau ein Lebensbegleiter sein, wie Gott es will,
dass ihr miteinander Freude und Traurigkeit teilt, Krankheiten,
ja den Tod bestehen könnt. Dann antworte bitte: Ja, mit Gottes Hilfe.

In der Verantwortung vor Gott und vor Zeugen,
frage ich dich, ...,
willst du deinen Ehemann... als einen kostbaren einmaligen Menschen
von Gott annehmen,
die Würde und den Willen deines Mannes achten,
seine Schwächen lieben, die Stärken fördern,
willst du deinem Mann eine Lebensbegleiterin sein, wie Gott es will,
dass ihr miteinander Freude und Trauer teilt, Krankheiten,
ja den Tod bestehen könnt.
Dann antworte bitte: Ja, mit Gottes Hilfe.

Oder:

Willst du deine Frau XXX
als einen kostbaren und einmaligen Menschen lieben,
ihre Stärken fördern und ihre Schwächen achten,
sie in ihren Bestrebungen und Zielen unterstützen,
ihr Mut zusprechen und ihr zur Gelassenheit verhelfen.

Willst du mit ihr gemeinsam die Reise durch das Leben beschreiten,
gleich ob der Weg gerade und angenehm oder steinig und schwer ist.

Willst du ihr deine Treue, Geborgenheit und Zärtlichkeit für
alle Zukunft versprechen, so antworte bitte: Ja, mit Gottes Hilfe!

Oder mit Nachsprechen:

***Ich, XXX, - Ich, XXX,
will dich, XXX – will dich, XXX
als meine Ehefrau lieben und ehren – als meine Ehefrau lieben und ehren
und die Ehe mit dir – und die Ehe mit dir
nach Gottes Gebot und Verheißung führen – nach Gottes Gebot und Verheißung führen
in guten und in schlechten Tagen – in guten und in schlechten Tagen
bis der Tod uns scheidet – bis der Tod uns scheidet.***

Oder an beide gemeinsam gerichtet:

Im Namen Gottes frage ich nun Sie, N.N., und Sie, N.N.: Wollen Sie Ihre Ehe in der
Verantwortung vor Gott führen? Wollen Sie füreinander da sein, sich gegenseitig unterstützen
und zueinander halten in guten und in schlechten Zeiten? Wollen Sie gegenseitig Ihre Stärken
und Schwächen akzeptieren, die Achtung voreinander bewahren und Schwierigkeiten
gemeinsam durchstehen? Wollen Sie offen bleiben füreinander und für die Möglichkeiten und
Gaben, die in Ihnen stecken? Wollen Sie sich einander anvertrauen, dann antworten Sie
gemeinsam: Ja, mit Gottes Hilfe.

Gemeinsam: Ja, mit Gottes Hilfe.